

PERRON



der / das PERRON {pe'ró:}

- Bahnsteig/ Gleis/ freie Plattform bei älteren Eisen- und Straßenbahnwaggonen
- französisch: Freitreppe, Vortreppe
- altfranzösisch: großer Stein, lateinisch/ griechisch petra: Stein
- STEHT FÜR:

Aufenthalt-Warteplatz-Treffpunkt-Beschäftigung-Interaktion-
Kommunikation-Muße-Innehalten-Zwischenstopp-Standort

ANALYSE DER WEGENUTZUNG:

'LEITUNG' DES DURCHGANGSVERKEHRS
ÜBER RÖCKENER STRAÙE UND NEU
ENTSTEHENDE STRAÙE

|

v

VERKEHRSBERUHIGUNG AUF DEM PERRON

|

v

GESTALTUNG DER 'WEICHEN' AN ANFANG
UND ENDE DES PERRONS ZUR WEGELEITUNG

|

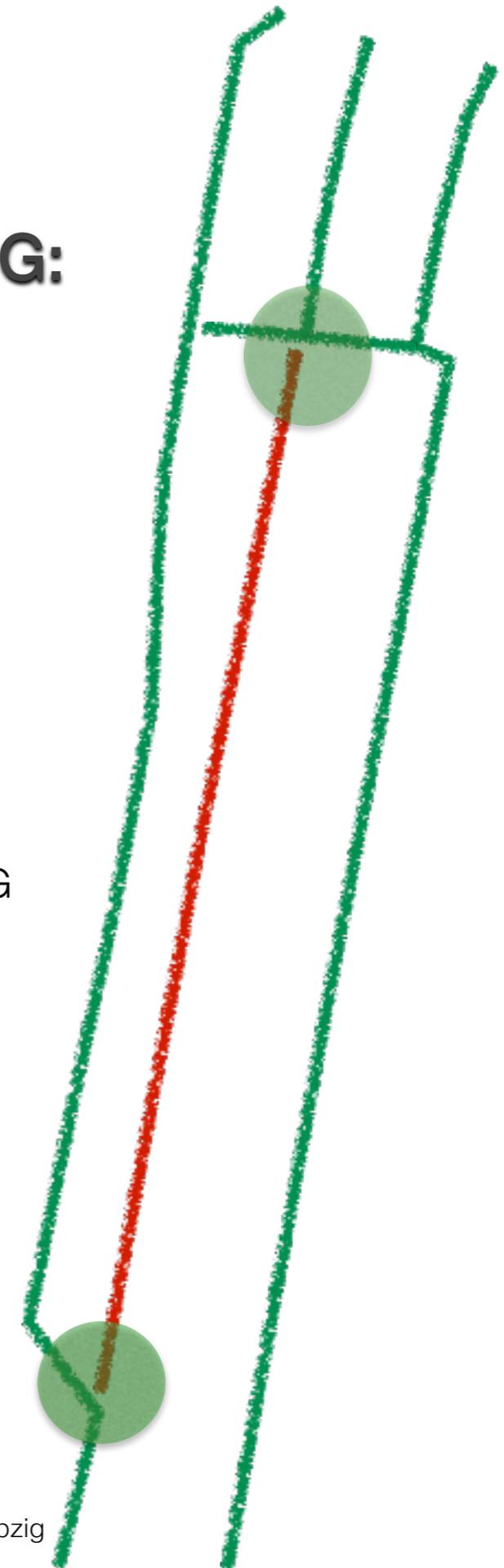
v

QUALITÄT AUF PERRON ÄNDERT SICH,
SCHAFFT RAUM FÜR AKTIVITÄTEN

|

v

BLEIBEN IST DAS ZIEL!



Projekt: Perron Bürgerbahnhof

PERRON ODER WEICHE



lightlight Jürgen Meier und Karen Herrmann, Lützner Straße 91, 04177 Leipzig



PERRON

ERSTER SCHRITT:

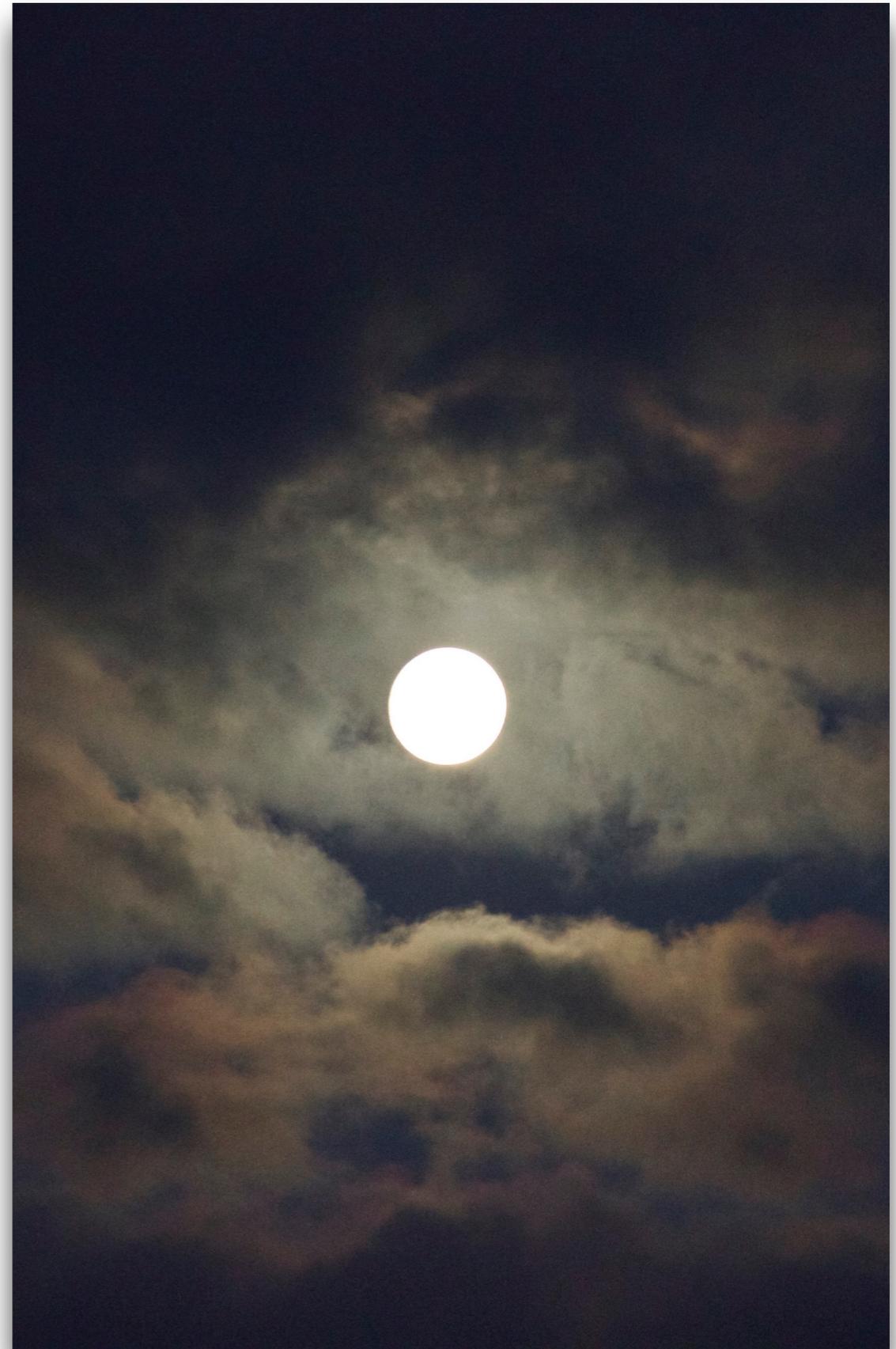
TECHNISCHE GRUNDLAGENPLANUNG FÜR
EINBINDUNG DES FAHRRADWEGES
BÜRGERBAHNHOF PLAGWITZ IN DAS
FORSCHUNGSPROJEKT 'MONDLICHTLEUCHE'

ZWEITER SCHRITT:

ENTWICKLUNG DREIER KÜNSTLERISCHER IDEEN
DER WEITEREN GESTALTUNG DER
WEGBELEUCHTUNG/ -INSZENIERUNG ZUR
PRESENTATIONSREIFE VOR DEN 'MACHERN' DES
BÜRGERBAHNHOFES
PRÜFUNG DER VORHANDENEN BZW.
NOTWENDIGEN INFRASTRUKTUR
RECHERCHE DER FÖRDERKULISSE

DRITTER SCHRITT:

GESAMTE PLANUNG UND BETREUUNG DES
LICHTPROJEKTES



WEICHE



ZIELE:

ENTWICKLUNG DER 'WEICHEN'-PUNKTE ZU STELLWERKEN DES DURCHGANGSVERKEHRS DURCH WEGEPLANUNG DES GESAMTEN GELÄNDES

TECHNISCHE GRUNDLAGENERMITTLUNG

VERANSTALTUNG EINES WORKSHOPS DER 'BAHNHOFSVERSTEHER'-GRUPPEN ZUR KOORDINATION DER BESTEHENDEN NETZWERKE

PRÜFUNG DER FÖRDERKULISSE

IDEENENTWICKLUNG ZUM NUTZUNGSKONZEPT

